

Merkblatt zur Vergabe des Sächsischen Lehrpreises 2023

Worum geht es beim Sächsischen Lehrpreis?

Mit dem Sächsischen Lehrpreis würdigen wir die Leistungen der Lehrenden an den sächsischen Hochschulen und der Berufsakademie Sachsen. Mit ihm heben wir hervor, wie wichtig gute Lehre für den Wissenschafts- und Kulturstandort Sachsen ist. Die für den Sächsischen Lehrpreis nominierten Vorschläge sollen unter anderem dazu dienen, den Studienerfolg zu erhöhen, Qualitätsstandards in der Lehre zu verbessern und weiterzuentwickeln, den Absolventinnen und Absolventen herausragende fachliche, methodische, künstlerische und/oder soziale Kompetenzen zu vermitteln und die hochschuldidaktischen Qualifikationen systematisch zu verbessern.

Wer kann vorgeschlagen werden?

- Einzelpersonen, die an einer sächsischen Hochschule bzw. der Berufsakademie eigenverantwortlich lehren,
- Arbeitsgruppen mit in der Regel nicht mehr als fünf Mitgliedern, wobei der Vorschlag erkennen lassen muss, welche Beiträge zur Lehre die einzelnen Personen geleistet haben.
- Die vorgeschlagenen Lehrpersonen müssen zum Zeitpunkt der Einreichung des Vorschlages an der jeweiligen Hochschule gemäß § 1 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes oder der Berufsakademie Sachsen eine Lehrtätigkeit inne gehabt haben.

Achtung: Personen, die den Sächsischen Lehrpreis bereits einmal erhalten haben, können nicht erneut vorgeschlagen werden.

Was gibt es zu gewinnen?

Das Preisgeld in den einzelnen Kategorien Berufsakademie, Universitäten, Fachhochschulen – Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Kunst- und Musikhochschulen beträgt 10.000 € (brutto).

Das Preisgeld kann nach freier Entscheidung der Preisträger verwendet werden.

Wie bewerbe ich mich um den Lehrpreis?

Es sind sowohl Eigenbewerbungen als auch Vorschläge durch die Rektorate bzw. durch den Präsidenten der Berufsakademie Sachsen möglich.

Dem Vorschlag ist mindestens eine geeignete Referenz für die Lehrtätigkeit beizufügen. Dies kann z.B. sein:

- Empfehlungs-/ Referenzschreiben von Hochschulgremien (z. B. Hochschulleitung, Senat, Fakultäts- bzw. Studiengangsleitung o. ä.)

- Empfehlungs-/ Referenzschreiben von Referentinnen und Referenten Hochschuldidaktik der jeweiligen Hochschule (außer der Berufsakademie)
- <https://www.hd-sachsen.de/ueber-uns/hochschuldidaktik-vor-ort>
- Nachweis über die Teilnahme an hochschuldidaktischen Aktivitäten
- Wirkungsnachweis anhand von z. B. Lehrevaluationen der letzten zwei Jahre, einer TAP (Teaching Analysis Poll), von Lehrhospitationen der letzten zwei Jahre oder Selbst-/Lehrberichts

→ zusätzlich können auch Konzeptpapiere beigelegt werden.

Bis wann und in welcher Form sind die Anträge einzureichen?

Die Anträge sind ausschließlich in Form der Antragsformulare bis spätestens 30.06.2023 elektronisch unter geschaeftsstelle@hd-sachsen.de bei der Hochschuldidaktik Sachsen (HDS) einzureichen.

Optional und als separates Dokument können maximal fünf Seiten Anlagen, welche mit dem eingereichten Vorschlag in Zusammenhang stehen, eingereicht werden. Anlagen, die mehr als fünf Seiten umfassen, werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Das Formular steht auf der Homepage des SMWK

<https://www.studieren.sachsen.de/exzellente-lehre-wuerdigen-sachsische-lehrpreis-3957.html>

zum Download bereit.

Anträge, die den formalen Anforderungen (vollständig ausgefülltes Antragsformular, eingehaltene Seitenbeschränkungen) nicht entsprechen oder die nach dem 30.06.2023 in der HDS eingereicht werden, können leider nicht berücksichtigt werden.

Was passiert, nachdem die Anträge eingereicht worden sind?

Sie werden von einer vom SMWK eingesetzten Jury begutachtet und bewertet. In einer abschließenden Jurysitzung im Herbst 2023 werden die Nominierungsvorschläge diskutiert und die Preisträger bestimmt.

Die Jury setzt sich wie folgt zusammen:

- zwei Vertreterinnen und Vertreter der Studierenden (einmal Hochschulen, einmal Berufsakademie Sachsen)
- national und international ausgewiesene Experten aus dem Didaktik-, Wissenschafts- und Hochschulbereich
- eine Vertreterin bzw. ein Vertreter des SMWK (beratend) sowie
- eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Hochschuldidaktik Sachsen (beratend)

Der genaue Ort und Zeitpunkt zur Preisverleihung wird rechtzeitig durch das SMWK bekannt gegeben.

Die Namen der Preisträgerinnen und Preisträger und die Darstellung ihrer Leistungen in der Lehre werden veröffentlicht und der Presse mitgeteilt.

Ansprechperson bei Rückfragen im SMWK

Dr. Jacqueline Beyer, Referat 33 (digitale Transformation im Hochschulbereich und wissenschaftliche Bibliotheken)

E-Mail: referat33@smwk.sachsen.de

Internet: <http://www.studieren.sachsen.de/>

Ansprechperson bei Rückfragen in der Hochschuldidaktik Sachsen

Anita Sekyra, Referentin Hochschuldidaktik

E-Mail: anita.sekyra@hd-sachsen.de

Internet: <https://www.hd-sachsen.de/ueber-uns/geschaeftsstelle>

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!